



FESTSCHRIFT

10 Jahre

**European Management
Accountants Association e. V.
EMAA**

Europäischer Dachverband

Die EMAA (European Management Accountants Association e.V.) mit Sitz in Bonn ist eine Dachorganisation für nationale Bilanzbuchhalter- und Controller-Verbände aus den europäischen Ländern. Über 22 000 nationale Mitglieder und deren wirtschaftliche Kompetenz haben mit der EMMA ein Sprachrohr gegenüber dem europäischen Rat, der Kommission der europäischen Gemeinschaft, dem Europäischen Parlament und bei europäischen Wirtschaftsverbänden.

Impressum:

European Management

Accountants Association e.V. (EMAA)

Geschäftsstelle

Frau Nora Rosenthal

Am Propsthof 15 - 17

53121 Bonn

Tel. +49 (0) 228 - 9 63 93 18

Fax +49 (0) 228 - 9 63 93 14

kontakt@emaa.de

www.emaa.de

Inhaltsverzeichnis	Seite
Grußwort BÖB	4
Grußwort BVBC	5
Grußwort VEB	6
Grußwort SU	7
Unser Verband	8
Gründung	10
Mitglieder heute	11
Aufgaben und Ziele	12
Fachtagungen/Events/Fachthemen	13
Ausblick	14
Bildergalerie der EMAA	15
Auszug der Satzung	18
Fördermitgliedschaften	19
Mitarbeiter gesucht	20

Grußworte

BÖB Bundesverband der österreichischen Bilanzbuchhalter

Genauso alt wie der BÖB (15 Jahre) ist auch der Gedanke einer Zusammenarbeit der deutschsprachigen Bilanzbuchhalterverbände. Der WiBiCo hat im Juni 1989 erstmals mit dem deutschen BVBC Kontakt aufgenommen. Am 1. September 1990 gab es den ersten Kontakt mit dem VEB in der Schweiz. Vom 6.-8. September 1991 fand erstmals ein Treffen in Erding (Bayern) der Verbände von Deutschland, der Schweiz und Österreich statt. Hier wurden die Weichen gestellt, ein europäischer Verband sollte gegründet werden. Am 12. November 1994 wurde in Wien die Gründung beschlossen. Mitglieder waren damals die Bilanzbuchhalterverbände aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Bei der Jahresversammlung in Neuchatel (Neuenburg) in der Schweiz im Jahr 1998 wurde auch die Tschechische Republik aufgenommen. Im Jahr 2000 (EMAA Tagung in Graz) wurde die Mitgliedschaft in der EMAA vom WiBiCo auf den BÖB übertragen.

Für Österreich und deren Clubs ist die EMAA eine Bereicherung, da wir durch diesen Kontakt internationales Wissen nach Österreich brachten.

Durch die EMAA bekamen wir 1996 Unterlagen über die selbständigen Bilanzbuchhalter in Deutschland. Dadurch ist es uns nach langem Kampf gelungen, dass Bilanzbuchhalter selbständig sein dürfen. Unter Mithilfe der EMAA sollte es gelingen.

Durch die Bilanzbuchhalter-Verbände in der Schweiz und Deutschland wurden wir angeregt, österreichweit eine eigene Zeitschrift herauszugeben. Mit einer Auflage von 6.500 Stück ist der „Bilanzbuchhalter“ seit 2000 ein anerkanntes Medium für die Bilanzbuchhalter und Controller in Österreich.

2003 ist das Problem der Anerkennung der WIFI Bilanzbuchhalterzeugnisse außerhalb Österreichs akut geworden. Die in der EMAA vertretenen Verbände haben die Ausbildung und das Zeugnis untereinander anerkannt, aber es sollte auch in der restlichen EU gelten. Mit der EMAA im Rücken und dem Markennamen „EMA, European Management Accountant“ haben wir es geschafft, mit den WIFI Österreich eine Vereinbarung zu treffen. Es gibt einen europäisch anerkannten Bilanzbuchhalter. Ohne EMAA wäre uns das sicher nicht gelungen.

Wir wünschen der EMAA noch viele erfolgreiche Jahre zum Wohle der Bilanzbuchhalter und Controller in Europa.

Wilhelm Budai
Präsident des BÖB
Vizepräsident der EMAA

Dietfried K. Dinohobel
Beauftragter für Österreich
der EMAA

BVBC**Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V. , Deutschland**

Im November 2004 konnte die EMAA auf ein 10 jähriges Bestehen zurückblicken, wobei die Gespräche früher begannen. So fand 1991 in Erding der 1. Europäische Bilanzbuchhaltertag statt, an dem Vertreter aus Österreich und der Schweiz teilnahmen. Ziel war, Kontaktaufnahme auf internationaler Ebene und Zusammenarbeit, z. B. gemeinsame Fortbildungsmaßnahmen und gegenseitige Hilfestellung. Die Teilnehmer schlossen die „Bildung einer Arbeitsgemeinschaft deutschsprachiger europäischer diplomierter Bilanzbuchhalter/Controller“ nicht aus. Als Zielsetzung sah man die Stärkung der Berufsbilder und die gegenseitige Anerkennung der Diplome.

In Baden-Baden (1993) erfolgte dann die Weichenstellung zur Gründung einer europäischen Interessenvertretung. Als Projekt wurde ein internationaler Vergleich der Berufsbilder Bilanzbuchhalter und Controller durchgeführt. Klärungsbedarf bestand in der gegenseitigen Anerkennung von Diplomen. Die freie Wahl von Arbeitsplätzen in den europäischen Ländern erforderte es, die Diplome von Art und Inhalt transparent zu machen. So folgten zwei Jahre später sichtbare Erfolge aus der Zusammenarbeit durch die gegenseitige Anerkennung der Berufsbilder und deren Prüfungsabschlüsse.

Der Motor des europäischen Berufsverbandes für Bilanzbuchhalter und Controller waren die Präsidenten: Wilhelm Budai (A), Herbert Mattle (CH) und besonders Udo Binias (D), der mit Ideen und Engagement die Ziele der EMAA vorangetrieben hat.

Der BVBC unterstützt die EMAA, so hat die EMAA ihren Sitz in den Räumen der BVBC-Bundesgeschäftsstelle und erhält Hilfestellung durch den BVBC. Die von der EMAA angebotene Dienstleistung der Recherche, welche Möglichkeiten zur beruflichen Tätigkeit in anderen (europäischen) Ländern bestehen, wird von den BVBC-Mitgliedern vielfach genutzt.

Der Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V. (BVBC) ist die bundesweite Interessenvertretung für Bilanzbuchhalter und Controller. Seit der Gründung des Verbandes in 1976 gehören zu unseren Hauptaufgaben die wirksame Kommunikation von wirtschafts- und berufspolitischen Interessen unserer Mitglieder und ihre zukunftsorientierte Förderung durch Qualifizierungsmaßnahmen.

Sitz des BVBC ist Bonn sowie eine weitere Geschäftsstelle in Berlin. Der Verband setzt sich aus 11 Landesverbänden zusammen, die eingetragene Vereine sind, den BVBC auf Landes- und Regionalebene repräsentieren und die Mitgliederbetreuung vor Ort übernehmen.

Da Europa in unserer aller Zukunft noch eine viel wichtigere Rolle spielen wird, wünschen wir der EMAA viel Erfolg bei der Umsetzung ihrer Ziele zum Wohle aller Bilanzbuchhalter und Controller.

BUNDESVERBAND DER BILANZBUCHHALTER UND CONTROLLER E.V.

Uwe Jüttner

- Präsident -

VEB**Schweizerischer Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises im Finanz- und Rechnungswesen**

Als Gründungsmitglied der EMAA freut sich veb.ch auf das zehnjährige Bestehen und gratuliert dazu herzlich. Unser Dank geht an Udo Binias, der die Idee zur Gründung hatte und mit Engagement die EMAA vorwärts bringt. Für veb.ch ist das jährliche Treffen mit Berufskollegen aus anderen Ländern wichtig, wegen der Möglichkeit zum Aufbau eines Netzwerkes über Schweizer Grenzen hinaus.

In diesen zehn Jahren hat auch veb.ch ein Wachstum seiner Mitglieder von 3.000 auf beinahe 5.500 Mitgliedern verzeichnet. veb.ch unterhält in Zürich eine Geschäftsstelle. Neben Sektionen in der französischsprachigen Romandie und im italienischsprachigen Tessin bestehen Gruppen in den Regionen Bern Espace Mittelland, Nordwestschweiz, Ostschweiz, Zentralschweiz und Zürich.

Dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und Inhaber des eidg. Fachausweises im Finanz- und Rechnungswesen sind in der Schweiz *die* qualifizierten und staatlich geprüften Fachleute für alle Fragen des Führungsinstrumentes Rechnungswesen. Der Ausbildungsweg führt berufsbegleitend nach rund drei Jahren zum Fachausweis und nach weiteren drei Jahren zum eidgenössischen Diplom.

Weiter- und Fortbildung sowie Öffentlichkeitsarbeit im Interesse seiner Mitglieder sind die Hauptaktivitäten des veb.ch. Für das umfassende Tätigkeitsfeld des Verbandes einige Beispiele: Zusammen mit dem Berufsverband KV Schweiz ist veb.ch über den Verein für höhere Fachprüfungen im Rechnungswesen und Controlling Träger der Berufs- und der höheren Fachprüfungen; veb.ch setzt sich ein für die ständige Verbesserung der Berufs- und der höheren Fachprüfungen; veb.ch ist Mitgründer und Aktionär der Controller Akademie AG in Zürich; mit einem breiten und viel beachteten Fortbildungsangebot baut der veb.ch die fachliche Kompetenz seiner Mitglieder ständig aus.

Ein wichtiges Ziel ist die breite Anerkennung und Wertschätzung von Diplom und Fachausweis in Öffentlichkeit, Wirtschaft und öffentlicher Verwaltung. Damit ist veb.ch sehr erfolgreich: Diplom- und Fachausweisinhaber sind begehrte Fachleute.

Ein großes Anliegen ist die Unterstützung der Entwicklung und der Einführung zweckmäßiger Formen des Management Accounting in der Schweiz, in Zusammenarbeit mit schweizerischen Hochschulen.

Mit seinem Magazin «Rechnungswesen & Controlling» verfügt der veb.ch über ein beliebtes Fachorgan, das vier Mal pro Jahr erscheint.

Herbert Mattle
Präsident veb.ch

SU**Svaz Učetnich (The Union of Accountants), Tschechische Republik**

Die Traditionen des Buchhalterverbandes reichen in die Zeit seiner Gründung im Jahr 1969 zurück. Der Verband repräsentiert heute 4 760 Mitglieder.

Der Buchhalterverband wurde bei der Tagung 1998 Mitglied der EMAA. Der Beitritt war eine Folge der langjährigen Zusammenarbeit mit Kollegen von den Verbänden in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Der Buchhalterverband wurde damals von seinem Vizepräsidenten Prof. Jaromír Báča vertreten. Dank Prof. Báča konnten tschechische Buchhalter aktuelle Probleme sowie Erkenntnisse im Bereich des Rechnungswesens der deutschsprachigen Länder kennen lernen und Kontakte knüpfen.

Die Fachleute des Buchhalterverbandes trafen sich bereits 1997 während einer EMAA-Tagung in Prag. Die Tschechische Republik war auch Gastgeber im Jahr 2001 und vom 3. bis 5. Juni 2005 in Český Krumlov. Das zentrale Thema der EMAA-Tagung 2001 war die Vorbereitung der Mitgliedsländer auf die Anwendung von IAS. Seit diesem Jahr beschäftigt sich die EMAA mit der wichtigen Frage bei jeder Tagung.

Die EMAA hat auch in dem Fall Hilfe geleistet, als der Buchhalterverband Unterstützung bei der Durchsetzung des Buchhalterzertifizierungssystems in der Tschechischen Republik benötigt hat. Bei der EMAA-Tagung in 1999 führten die Teilnehmer eine Systemauswertung durch und stellten die Konformität der Qualifikationsstufe „Bilanzbuchhalter SÚ“ mit der der „Bilanzbuchhalter“ sowie Äquivalenten in den EMAA-Mitgliedsländern fest. Diese bekundende Anerkennung der Qualität des Zertifizierungssystems war bedeutend für die Entwicklung des Buchhalterverbandes.

Seit 1999 ist der Vizepräsident des Buchhalterverbandes Miroslav Hořický an der Arbeit der EMAA beteiligt.

Der Buchhalterverband hat 4.200 individuelle Mitglieder und 560 Kollektivmitglieder (Firmen). Einige Mitglieder des Buchhalterverbandes und der Kammer der zertifizierten Buchhalter sind Mitglied der Kammer der Wirtschaftsprüfer oder der Kammer der Steuerberater sowie des Tschechischen Institutes der internen Prüfer.

Die Buchhalter der Tschechischen Republik haben heute mit denselben Problemen zu tun wie ihre Kollegen in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die EMAA-Mitgliedschaft hat uns ermöglicht, Berufskontakte aufzunehmen, die zum Erkenntnis- und Erfahrungsaustausch, zur Verbesserung von Dienstleistungen im Bereich der Buchhaltung beitragen und schließlich auch für Freundschaften nützlich sind, die aus persönlichen Kontakten entstehen. Zum 10. Jubiläum der EMAA-Gründung wünschen wir daher aus der Tschechischen Republik, dass sich alle Mitglieder – auch die künftigen – bei den jährlichen Tagungen auch weiterhin so wohl fühlen wie wir.

Miroslav HORICKY

Unser Verband

Präsidium

Das Präsidium des Verbandes arbeitet ehrenamtlich und setzt sich derzeit aus den Delegierten nachfolgender nationaler Verbände zusammen:

Udo Binias
Deutschland
BVBC



Wilhelm Budai
Österreich
BÖB



Herbert Mattle
Schweiz
VEB.CH



Miroslav Horický
Tschechische Republik
SU



Das EMAA-Team

Die Geschäftsstelle der EMAA befindet sich seit der Verbandsgründung in Bonn, Deutschland. Dort leitet Nora Rosenthal sämtliche administrativen Aktivitäten des Verbandes; ein weiterer langjähriger Repräsentant der EMAA und Gründungsmitglied ist Ulrich Neubauer.

Nora Rosenthal



Ulrich Neubauer



International Officer

Die Verbandsaktivitäten erfordern regelmäßige Arbeitssitzungen, die etwa alle zwei Monate in Bonn stattfinden. Dort werden zusätzlich zur Bewältigung der laufenden Arbeiten kreative Ideen entwickelt, Denkanstöße von außen diskutiert und zukunftsweisende Entscheidungen getroffen. Unterstützt wird diese Arbeit durch die „International Officer“ der Mitgliedsländer. Dies sind

Dietfried Dinhabel Peter Wullschleger Veroslav Sobotka Christel Schelling

Österreich



Schweiz



Tschechische Republik



Deutschland



Aufgabe des International Officer (IO)

- alle internationalen Vorgänge im Land zentral inhaltlich zu recherchieren
- prüfen, ob er diese Vorgänge alleine beantworten kann oder Unterstützung durch die Geschäftsstelle in Bonn oder seiner eigenen nationalen Geschäftsstelle benötigt
- Antworten zu den gestellten Fragen vorbereiten
- IO pflegen untereinander Kontakt, können gemeinsam recherchieren und - wo notwendig - auch gemeinsame Antworten auf EMAA Briefbogen oder per Mail abgeben
- IO pflegen den Erfahrungsaustausch untereinander
- der IO sollte im Land eine Arbeitsgruppe „International“ aufbauen, die den europäischen Erfahrungsaustausch im Verband pflegt und ihn bei seinen Aufgaben unterstützt
- der IO soll versuchen, Kontakte in die angrenzenden Nachbarländer herzustellen und zu pflegen mit der Zielsetzung, ein neues EMAA Mitglied zu akquirieren
- der IO soll immer Kontakt zur EMAA, Bonn halten
- und diese über seine Aktivitäten zu unterrichten
- Fördermitglieder für die EMAA gewinnen

Gründung

Aus diesen Ländern kamen Gründungsmitglieder zur EMAA

■ Deutschland

Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V. (Deutschland)

Der Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V., gegründet 1976, ist der größte Interessensverband für Fach – und Führungskräfte im Finanz- und Rechnungswesen und Controlling.

■ Österreich

Wiener Bilanzbuchhalter- und Controller-Club

Der Wiener Bilanzbuchhalter- und Controller-Club, gegründet 1966, ist ein Interessensverband für Führungskräfte und Spezialisten im Finanz- und Rechnungswesen in Wien.

■ Schweiz

veb**.ch**

Der Schweizerische Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises in Finanz- und Rechnungswesen, veb.ch, ist der größte schweizerische Fachverband für ausgewiesene Führungskräfte in Rechnungswesen und Controlling.

■ Gründung

In Wien, Österreich, erfolgte am 12. November 1994 die Verbandsgründung. Gemäß damaligem Beschluss erfolgte die Eintragung des Verbandes in das deutsche Vereinsregister in Bonn unter der Nr. VR 6936.

In 1994 gab es erste Kontakte zum tschechischen Verband in Prag. Der damalige Präsident Báca hatte den Kontakt zum deutschen Bilanzbuchhalter-Verband BVBB (heute BVBC) hergestellt und großes Interesse am europäischen Erfahrungsaustausch geäußert. Dies war das Signal, den in 1991 in Erding (D) begonnenen jährlichen „europäischen Erfahrungsaustausch“ fortzuführen und auszubauen.

Mitglieder heute

Deutschland
BVBC e.V.

Österreich
BÖB

Schweiz
VEB.CH

Tschechien
SU

■ **Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V. (Deutschland)**

Der Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V., gegründet 1976, nimmt seit 1994 auch Controller auf und umfasst in 2005 7.230 Mitglieder.

■ **Bundesverband der österreichischen Bilanzbuchhalter**

Der Bundesverband der Österreichischen Bilanzbuchhalter wurde 1989 gegründet. Eines seiner Hauptziele ist die Schaffung eines österreichischen Gesetzes, gemäß dem Bilanzbuchhalter auch selbstständig arbeiten dürfen. Mitglieder derzeit 5.980

■ **veb.ch Schweizerischer Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises in Finanz- und Rechnungswesen**

Der Schweizerische Verband der dipl. Experten in Rechnungslegung und Controlling und der Inhaber des eidg. Fachausweises in Finanz- und Rechnungswesen, veb.ch, ist der größte schweizerische Fachverband für ausgewiesene Führungskräfte in Rechnungswesen und Controlling.

■ **Svaz Účetních, The Union of Accountants, Tschechische Republik**

Der Tschechische Buchhalterverband vereinigt seit 1990 Buchhalter, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater; baut auf der Arbeit des Tschechischen Buchhalter- und Statistikerverbandes auf, der im Jahr 1969 in Pilsen gegründet wurde. Mitglieder derzeit 4.760

Die Mitglieder der jeweiligen nationalen Verbände haben die Möglichkeit, sich bei fachlichen Fragen eines der Partnerländer betreffend an den dort ansässigen Verband zu wenden, und so eine erste Auskunft bzw. die Vermittlung einer zuständigen Kontaktstelle zu erhalten.

Für die Zukunft sind weitere Kontaktaufnahmen mit anderen nationalen Verbänden geplant, um für den europäischen Dachverband zu werben. Eine weitere Interessenvertretung der Mitglieder wird der Verband durch Mitgliedschaft in anderen europäischen Organisationen anstreben, um das dort bereits vorhandene Know How zu nutzen.

Aufgaben und Ziele

Die EMAA hat die Aufgabe, die wirtschaftlichen und berufspolitischen Interessen der diplomierten Buchhalter, Bilanzbuchhalter und/oder Controller zu fördern, und die Zusammenarbeit dieser Berufsgruppen in Europa zu verstärken. Ferner sollen durch die Zusammenarbeit über die Grenzen hinweg die Tätigkeitsbereiche der Bilanzbuchhalter und Controller ausgedehnt und gefördert werden.

Dieser Zweck wird durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen erreicht, die entweder vom Verband selbst auf europäischer Ebene oder von den Mitgliedsverbänden auf nationaler oder internationaler Ebene durchgeführt werden und an der jedes Mitglied eines jeden Mitgliedsverbandes teilnehmen bzw. an deren Ergebnissen nutzbringend teilhaben kann.

Dies beinhaltet z.B. auch die gegenseitige Anerkennung der entsprechenden nationalen Instanzen der Wirtschaft und/oder Verwaltungsbehörden im eigenen Land. Unser Dachverband hat sich zum Ziel gesetzt, ein Raster für ein europäisches Berufsbild für Bilanzbuchhalter und Controller zu erarbeiten. Außerdem wird sich die EMAA für eine Harmonisierung der nationalen Ausbildungs- und Prüfungsvorschriften bezüglich des Erwerbs der betreffenden Zeugnisse und/oder Diplome einsetzen.

- Anerkennung vergleichbarer nationaler Zeugnisse / Diplome
- Harmonisierung der nationalen Ausbildungs- und Prüfungsvorschriften
- Interessenförderung Accountants und Controller weltweit
- Interessenvertretung bei Behörden und Institutionen der Europäischen Union
- Mitgliedschaft in anderen europäischen Organisationen anstreben
- Veranstaltungen/Seminare
- Veröffentlichungen
- Publikationen zugänglich machen
- Zusammenarbeit mit nationalen Instanzen der Verwaltung und Wirtschaft
- Aufbau einer Datenbank zu internationalen Fachfragen
- Vergabe von Diplomarbeiten zu internationalen Fachthemen
- IAS-Coaching
- Entwicklung Berufsbild in Europa
- Förderung internationaler Kommunikation

Fachtagungen/Events/Fachthemen

- | | | |
|--------|---|---|
| ■ 1993 | Deutschland, Baden-Baden | Regularien zur Verbandsarbeit |
| ■ 1994 | Schweiz, Zürich | Vorbereitung zur Gründung der EMAA
Dienstleistungsaufbau für Mitglieder |
| ■ 1994 | Österreich, Wien | Gründung der EMAA |
| ■ 1995 | Deutschland, Stuttgart | Stellung der Bilanzbuchhalter im internationalen Vergleich
Satzungsänderung
Visionen des Verbandes |
| ■ 1996 | Deutschland, Pforzheim | Problematik der selbständigen Berufsausübung von Bilanzbuchhaltern und Controllern in Europa |
| ■ 1997 | Tschechische Republik, Prag | Möglichkeiten der Zusammenarbeit zwischen der EMAA und/oder ihrer Mitgliedsverbände und der Union of Accountants, ČR |
| ■ 1998 | Schweiz, Neuchatel | Verbandsbeitritt Svaz Účetních, The Union of Accountants Tschechische Republik
EMAA wird Mitglied in der Debelux, Brüssel |
| ■ 1999 | Deutschland, Hamburg | EMAA wird Mitglied im Konsultationsrat des DRSC |
| ■ 2000 | Österreich, Graz | EMAA WORLDWIDE: Internet, Marketing |
| ■ 2001 | Tschechische Republik, Prag | Aktuelle Lage der Buchhalterzertifizierung in der ČR
Tschechische Aktivitäten in der IFAC |
| ■ 2002 | Schweiz, Ascona | Konzeption und Bestellung International Officer |
| ■ 2003 | Deutschland, Freiburg | European Credit Transfer System
Bologna Richtlinie
Regulierung der freien Berufe |
| ■ 2004 | Österreich, Mils | Konzeption und Vertragsunterzeichnung mit WKÖ zur geschützten Bezeichnung „European Management Accountant (EMA)“
Zertifizierung von Bilanzbuchhalterdiplomen |
| ■ 2005 | Tschechische Republik, Český Krumlov
Gastteilnahme aus Ungarn und Slowakische Republik | Nutzen für EMAA und WKÖ aus der exklusiven Verwendung des Namens „European Management Accountant (EMA)“
Europäische Weiterbildung |
| ■ 2006 | Schweiz, Bern | Bilanzbuchhalter zum "Certified Management Accountant" qualifizieren |
| ■ 2007 | Deutschland | |
| ■ 2008 | Österreich | Voraussichtlich:
Entwicklung aus der exklusiven Verwendung des Namens „European Management Accountant (EMA)“ |

Ausblick

- Gewinnung von Fördermitgliedern

- Markenschutz und Einführung des „European Management Accountant (EMA)“
in Gesamt-Europa

- gegenseitige Anerkennung der Berufsdiplome in Europa

- Beitritt weiterer europäischer Verbände

- Vergabe nationaler und internationaler Diplomarbeiten

- europäische Kongresse in Kooperation mit nationalen Verbänden

- Entwicklung einer Marketingkonzeption

- Gestaltung einer Verbandsphilosophie

- Internationaler Beirat

Bildergalerie der EMAA





BAUTEIL 1		ZIMMER N
WIFI-Wirtschaftsförderungsinstitut		1327
Institutsleitung		1326
WIFI Internation		1325
WIFI Hungari		1325
IKT-Internation	low-Transfer	1330-1331
AWS-ARGE W		1301
Bildung		1302-1304
		1307



Auszug aus der EMAA Satzung

§ 2 Zweck

Der Verein hat die Aufgabe, nach dem Grundsatz der Freiwilligkeit und unter Ausschluss parteipolitischer Gesichtspunkte die Interessen der diplomierten Buchhalter, Bilanzbuchhalter und/oder Controller zu fördern und die Zusammenarbeit der diplomierten Buchhalter, Bilanzbuchhalter und/oder Controller in Europa zu verstärken. Dieser Zweck wird durch Veranstaltungen und Veröffentlichungen sowie durch alle Handlungen verwirklicht, die hierzu geeignet erscheinen und die entweder vom Verband selbst, auf europäischer Ebene oder von den Mitgliedern (bzw. Mitgliedsverbänden) auf nationaler oder internationaler Ebene, durchgeführt werden und an der jedes Mitglied eines jeden Mitgliedsverbandes teilnehmen bzw. an deren Ergebnissen nutzbringend teilhaben kann. Dies beinhaltet z.B. auch die gegenseitige Anerkennung der entsprechenden nationalen Zeugnisse, die zur Mitgliedschaft im Land eines anderen Mitgliedsverbandes berechtigen, und die Vertretung dieser Anerkennungshaltung gegenüber den jeweiligen nationalen Instanzen der Wirtschaft und/oder Verwaltungsbehörden im eigenen Land.

Ferner wird sich der Verband – eben wegen dieser gegenseitigen Anerkennung der nationalen Zeugnisse – für eine Harmonisierung der nationalen Ausbildungs- und Prüfungsvorschriften bezüglich des Erwerbs der betreffenden Zeugnisse und/oder Diplome einsetzen. Eine weitere Interessenvertretung seiner Mitglieder wird der Verband durch die in § 3 dieser Satzung bindend festgelegten Ziele verwirklichen. Demzufolge gedenkt der Verband die Belange der Angehörigen des Berufsstandes – also sowohl die der nationalen Mitgliedsverbände als auch die der einzelnen Mitglieder – in den europäischen Ländern, die nicht zur EG gehören, mittelbar durch seine Mitgliedschaft bei oder Verbindung zu Verbänden, die bei der EG oder deren Institutionen akkreditiert sind, auf EG-Ebene zu vertreten.

§ 3 Ziele

Der Verein soll Mitglied von anderen europäischen Organisationen werden, wenn dies geeignet ist, den satzungsmäßigen Zweck zu verfolgen. Der Vorstand wird ermächtigt, alle zum Erwerb der Mitgliedschaft erforderlichen Willenserklärungen abzugeben. Der Verein darf die Interessen seiner Mitgliedsverbände bei Behörden und Institutionen der Europäischen Union vertreten, auch wenn er kein Mitglied von einer entsprechenden europäischen Organisation ist.

§ 7 Rechte und Pflichten der Mitglieder

Jedes Mitglied ist berechtigt, an der Willensbildung teilzunehmen, an den Veranstaltungen teilzunehmen und ist verpflichtet, die Interessen des Vereins nach Kräften zu fördern und zu unterstützen, sowie den von der Mitgliederversammlung festgesetzten Jahresbeitrag für jedes angebrochene Jahr zu entrichten.

Jede natürliche Person, die Mitglied eines der nationalen Verbände ist, der Mitglied dieses Verbandes ist, kann an den Veranstaltungen – insbesondere auch an Lehr- und Fortbildungsveranstaltungen – eines anderen nationalen Verbandes, der nicht nationaler Verband im Lande seines ständigen Wohnsitzes ist, zu den Teilnehmergebühren teilnehmen, die dieser von seinen Mitgliedern für eine Teilnahme erhebt.

Fördermitgliedschaften

Die EMAA, die bisher ein "closed shop" Verband der Verbände war, hat sich zunächst für Fördermitglieder geöffnet. Für nur Euro **50,00 – 500,00 Jahresbeitrag** kann jede natürliche und juristische Person oder letzteren ähnliche Institutionen, die den Vereinszweck unterstützen, Fördermitglied werden. Die Fördermitglieder beteiligen sich indirekt am Vereinsleben, sie unterstützen den Verein ideell und finanziell bei seiner Zielverfolgung. Die Teilnahme an sämtlichen Veranstaltungen des Vereins, insbesondere die jährliche Tagung in einem der Mitgliederländer, und der Mitgliederversammlung steht den Fördermitgliedern offen.

Welche Vorteile bietet eine Fördermitgliedschaft in der EMAA?

- Kontaktaufnahme, Beratung und Erfahrungsaustausch in den Mitgliedsländern (derzeit: Deutschland, Österreich, Schweiz und Tschechien)
- Aufbau eines europäischen Netzwerks
- Fachliche Interessensvertretung zur Schaffung einheitlicher Rechnungslegungsvorschriften
- Teilnahme an allen Seminaren der Mitgliedsverbände zu Mitgliederbedingungen
- Informationen zur Existenzgründung in den Mitgliedsländern
- Mehrwertleistungen nationaler Verbände (z.B. t-online, Versicherungen)
- Hilfestellung bei Kontaktaufnahme zu internationalen Behörden
- Gegenseitige Anerkennung von Diplomen in den Mitgliedsländern
- Zeitschriften BÖB, VEB, SU
- Wissenschaftliche Ausarbeitungen und Projekte, z.B.
 - Berufsbild und berufsrechtliche Stellung im internationalen Vergleich
 - Gehaltsanalysen und –vergleiche bezogen auf A, CH und D
 - Ausarbeitung Controller 2000 (CH)
- Zugang zu den europäischen Mitgliedsverbänden
 - Zugangsmöglichkeiten zu den AHK's
 - Informationen aus erster Hand
 - Hilfestellung bei Kontaktaufnahme zu internationalen Behörden
 - Teilnahme an den internationalen Tagungen/Seminaren zu ermäßigten Preisen
 - Kontaktvermittlung
 - Lobbying
 - Bezug nationaler Fachzeitschriften

HABEN WIR IHR INTERESSE AN EINER FÖRDERMITGLIEDSCHAFT GEWECKT?

Interessenten wenden sich bitte an die EMAA-Geschäftsstelle (Tel.: +49 / 228 / 9 63 93 18, Fax: +49 / 228 / 9 63 93 14, e-mail: kontakt@emaa.de)

Mitarbeiter gesucht

Mitarbeiter für Online-Anfragen gesucht

Zur Fertigstellung der "Wissensdatenbank" für die EMAA-Website suchen wir einen ehrenamtlichen Mitarbeiter, der die von uns in den letzten 24 Monaten zusammengetragenen, interessanten Anfragen mit den entsprechenden Antworten in einer Datenbank auf der EMAA-Website zur Veröffentlichung aufbereitet. Die Anfragen, Antworten und weitere Angaben hierzu (Namen, Adressen u.a.) sind in einer Word-Datei in Tabellenform gespeichert. Um eine Übersicht der Fachgebiete (wie z.B. Titelerkennung der Bilanzbuchhalter in anderen Ländern, grenzüberschreitende Buchführungsarbeiten/Tätigkeiten, IAS und US-GAAP, u.s.w.) zu gewähren, wurden die Inhalte in entsprechende Rubriken unterteilt.

Ziel ist es, diese Daten so aufzubereiten, dass sie bei Abfrage gezielt angeboten werden. Beispiel: Ein Besucher der EMAA-Website möchte wissen, ob sein schweizerisches Diplom als Experte in Rechnungslegung und Controlling in Großbritannien anerkannt wird. Dazu sollte er in der "Wissensdatenbank" eine Suche starten können mit dem Ziel, dass entweder (falls zu dieser Anfrage bereits eine Antwort vorliegt) das konkrete Ergebnis angezeigt wird oder andernfalls der Suchende darüber informiert wird, wie und bei welcher Behörde/Kammer in Großbritannien sein Diplom zur Anerkennung eingereicht werden kann. Eine Unterstützung durch die EMAA-Mitarbeiter wird zugesichert.

Mitarbeiter für Newsletter gesucht

Zu Erstellung unseres monatlichen Newsletters suchen wir einen ehrenamtlichen Mitarbeiter, der für uns und unsere Mitglieder interessante Artikel so aufbereitet, dass diese in Kurzform in den Newsletter aufgenommen und auf der EMAA-Website publiziert werden können.

Ziel ist es, die Informationen monatlich rechtzeitig zu erhalten, so dass sie gezielt in den Newsletter übernommen werden können. Während der Einführungsphase kann eine Unterstützung durch die EMAA-Mitarbeiter zugesichert werden.

Bitte melden Sie sich bei uns unter:
European Management Accountants Association e.V. (EMAA)
Am Propsthof 15 – 17, 53121 Bonn
☎ 0228/9 63 93 18, Fax: 0228/9 63 93 14
e-mail: kontakt@emaa.de, Internet: www.emaa.de
oder telefonisch bei Herrn Binias:
☎ 0211/96 73 93 20, Fax: 0211/96 73 93 14